

Spielseminar: Experiment Spiel (Wo36/37)

Blockstruktur: 4

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Basics
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film - Production Design > Basics
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 1 (1. Semester) > Pflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 1 (1. Semester) > Pflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 1 (1. Semester) > Pflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 1 (1. Semester) > Pflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 1 (1. Semester) > Pflicht

| | |
|--|---|
| Nummer und Typ | BTH-BFI-L-604.21H.001 / Moduldurchführung |
| Modul | Spielseminar: Experiment Spiel (Wo36/37) |
| Veranstalter | Departement Darstellende Künste und Film |
| Leitung | BTH: Lukas Schmocker (LS), Sylvia Sobotka (SySo), Klara Mand (KM) BFI: Barbara Weber (BaWe), Jessica Schmid (JSch) |
| Anzahl Teilnehmende | 4 - 60 |
| ECTS | 1 Credit |
| Lehrform | Projektbezogenes und künstlerisches Arbeiten |
| Zielgruppen | L1 VSC / L1 VTP / L1 VRE / L1 VDR / L1 VBN (je Pflicht) Bachelor Film / Studierende 1. Semester (Pflicht) Bachelor Film, Production Design / Studierende 1. Semester (Pflicht) |
| Lernziele / Kompetenzen | Studierende aus den Fachrichtungen Theater und Film lernen sich über Spiele kennen. In einem ersten Block bringen sie sich ohne Leistungsdruck mit den Bausteinen Körper, Stimme und Raum ins Spiel. Das Spielen wird als Grundlage des kreativen Handelns erlebt. Imagination und deren Reflexion begleiten sie auch. Im zweiten Block werden die Studierenden innerhalb von 24 Stunden ein erstes künstlerisches Projekt in Kleingruppen erarbeiten. Interdisziplinäre Zusammenarbeit stehen dabei im Zentrum. Im weiteren sollen die Studierenden die Dozierenden auch als Spielende erleben, die mitspielen, scheitern, weiterspielen aber auch im Spiele leiten und spielerisch Vorgehen; Versuche und Experimente aus Spielen heranwachsen lassen und miteinander denken und handeln. |
| Inhalte | Aktion-Reaktion erproben, gemeinsames Üben um gedanklich wie physische Spielfertigkeiten zu trainieren / das Individuelle, der eigenen Phantasie freien lauf lassen, Geschichten erfinden und gestalten, seine Einzigartigkeit entdecken und diese dem anderen zeigen können. Regeln und Regelbruch als konstituierende Spielmomente erfahren. Raum erfahren. Andersartigkeit bei der Zusammenarbeit als kreative Förderung erleben. |
| Leistungsnachweis / Testatanforderung | gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen |
| Termine | Raum: Proberäume in Absprache mit der/dem Modul- und Raumverantwortlichen |
| Dauer | Anzahl Wochen: 2 (HS: Wo:36/37) / Modus: Wo36: Do/Fr, 9./10.9.2021, jeweils 10-13h + 14-17h Wo37: Mo/Di/Mi, 13./14./15.9.2021, 10-13h + 14-17h (Anmerkung: "Welcome Days" vom International Office für ausländische Neu- |

Studierende finden in Wo37 am Do/Fr, 16./17.9.2021, jeweils ganztags, statt;
detaillierte Infos durch IO)

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden